

SATZUNG GEMEINDE HARKSHEIDE KREIS STORMARN

BEBAUUNGSPLAN NR. 7 1. ÄNDERUNG AM GRUNDWEG M. 1 : 1000

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH PAR. 8 UND 9 DES BBauG
VOM 23.6.1960

HARKSHEIDE, DEN 25.1.1965 **HELMUT EMSKÖTTER**

DER ENTWURF DES PLANES NEBST TEXT UND BEGRÜNDUNG
HAT IN DER ZEIT VOM 28. Nov. 1966 BIS 29. Dez. 1966 NACH
VORHERIGER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANN'S EINSICHT
AUSGELEGEN.

HARKSHEIDE, DEN 2. März 1967 **BÜRGERMEISTER**

DIE DARSTELLUNG DES ZUSTANDES VOM
1967 WIRD
BESTÄTIGT, SOWIE DIE GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT DER
ZEICHNERISCHEN FESTSETZUNGEN BESCHEINIGT.

KATASTERAMT - BAD OLDESLOE
HARKSHEIDE, DEN 2. März 1967 **OBERREG. VERM. RAT**

GENEHMIGT

GEMÄSS § 14 Abs. 1 Nr. 1 S. 1

IV Nr. 1 d. - 873/64 16.20 (9)

VOM 27. September 1967

KIEL, DEN 27. September 1967

Der Innenminister

des Landes Schleswig-Holstein

Bemerkung
Die Anlagen sind hinsichtlich zum Ende
vom 27.9.1967 - IV 8id - 873/64 -
15.30 (7) des Herrn Staatsanwalter
des Land des obel. Kreis - Harksheide
wurden gem. B.V. - Beschl. v. d. 13.10.1967
erfüllt sind als Satzung & beschlossen.
Harksheide, d. 2.1.1968



DIESER PLAN EINSCHL. TEXT IST GEMÄSS PARAGRAPH
10 BBauG AM 27. Feb. 1967 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

HARKSHEIDE, DEN 2. März 1967 **BÜRGERMEISTER**

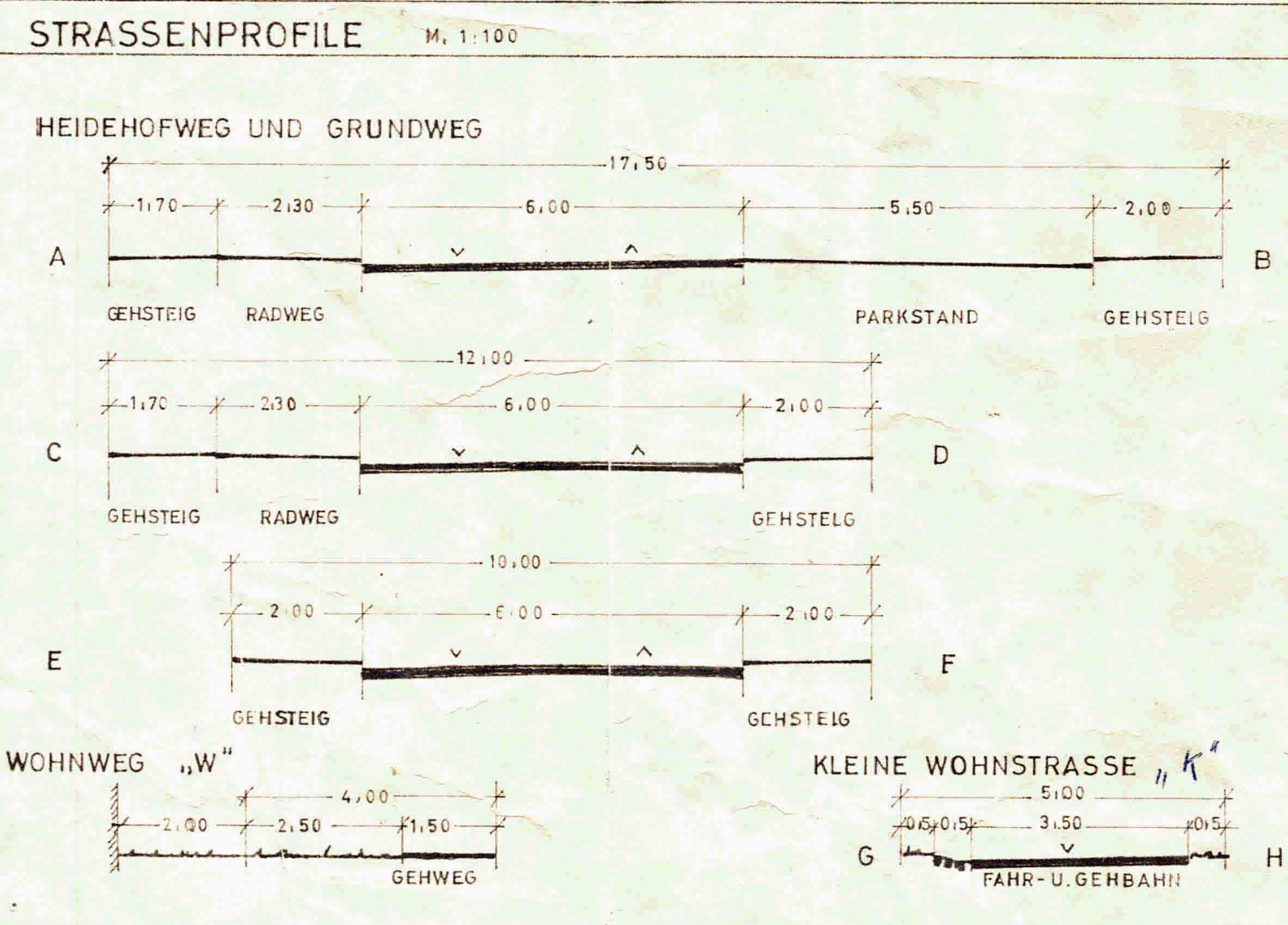
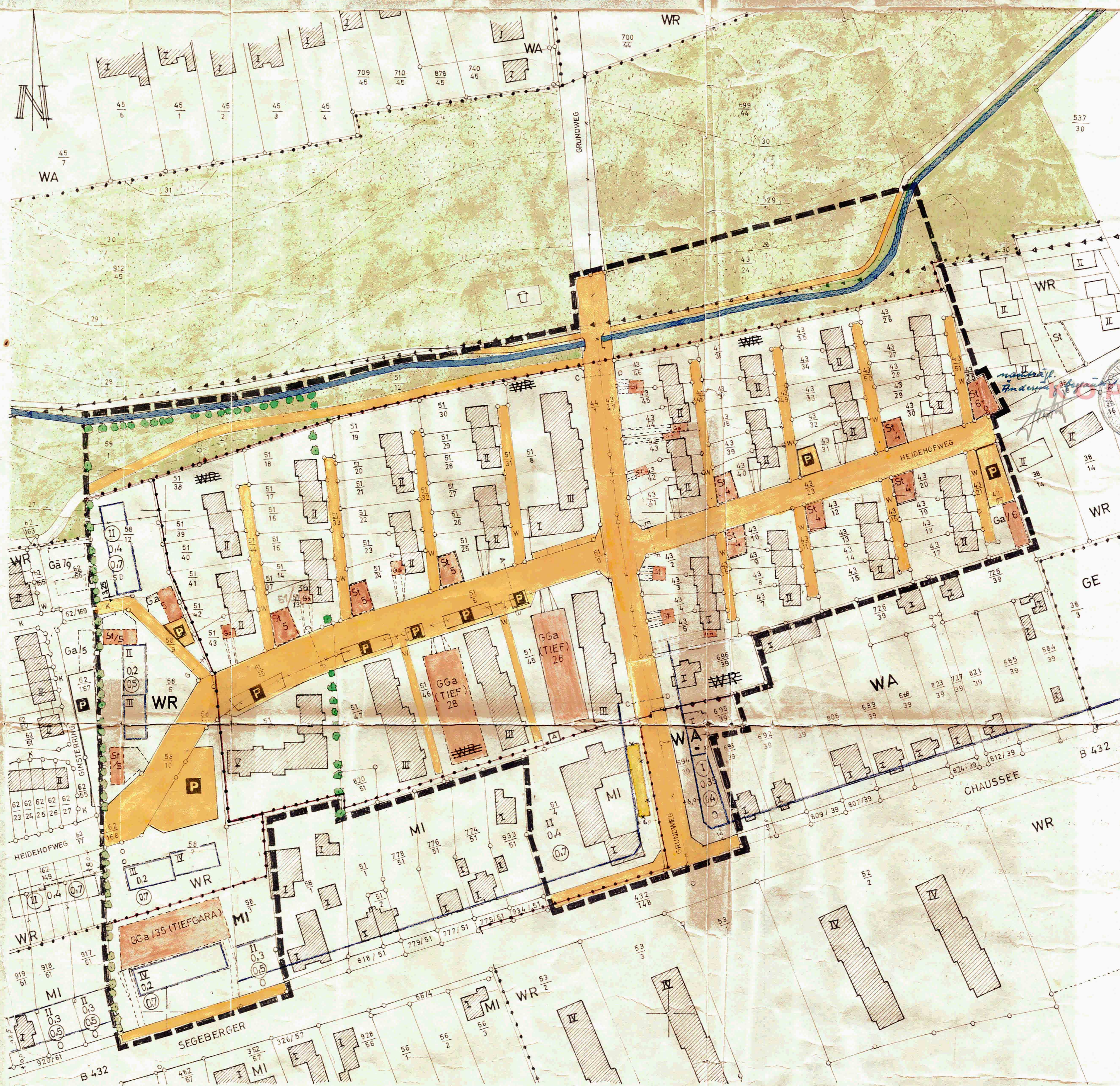
DIESER PLAN NEBST TEXT IST AM 9. 9. 1968
MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH
AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

HARKSHEIDE, DEN 6. 9. 1968 **BÜRGERMEISTER**

VERMERK:

DER VORLIEGENDE BEBAUUNGSPLAN IST ZUSAMMENGESTELLT UND VERGRÖSSERT
NACH DEN ÖFFENTLICHEN KATASTERUNTERLAGEN DER FLUR 10 GEMARKUNG
HARKSHEIDE.

DIE VORHANDENEN VERSORGENGSLEITUNGEN, POSTKABEL, REGEN- UND
SCHMUTZWASSERKANALISATIONEN SIND NICHT EINGETRAGEN.



PLANZEICHEN - ERKLÄRUNG

I FESTSETZUNGEN

WR	REINE WOHNGEBIETE	FD	FLACHDACH
WA	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE		VERKEHRSFLÄCHEN
MI	MISCHGEBIETE		ÜBERIRDISCHE VERSORGENGSANLAGEN
GE	GEWERBEGEBIET		GRÜNFLÄCHEN
III	MAX. ZAHL DER VOLLGESCHOSSE		SPIELPLATZ
III	ZWINGENDE ZAHL DER VOLLGESCHOSSE		FLÄCHEN FÜR GARAGEN
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL		FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE
0.7	GESCHOSSFLÄCHENZAHL		FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTSGARAGEN
O	OFFENE BAUWEISE		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
△	NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG		GRENZE DES RÄUMLICHEN BELTUNGSBEREICHES
SD	BAUGRENZE		BAULINIE
P	SATTELDACH		BAUSTRASSE FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN
P	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE		WASSERLAUF

II DARSTELLUNGEN OHNE NORMENCHARAKTER

■ NACHRICHTLICHE ANGABEN

○	GRUNDSTÜCKSGRENZEN, VORHANDENE
○-○	PORTFALLENDE
---	GEPLANTE
— 30 —	HÖHENSCHICHTLINIEN
▨	VORHANDENE BEBAUUNG MIT VOLLGESCHOSSZAHL
▨	PORTFALLENDE BEBAUUNG
△	UMFORMERSTATION
▨	WASSERLAUF
▨	VORHANDENE GARAGEN
▨	VORHANDENE STELLPLÄTZE
▨	WASSERLAUF